



Abend-

Zeitung.

184.

Donnerstag, am 2. August 1827.

Dresden und Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung.
Verantw. Redacteur: E. G. Th. Winkler [Th. Hell].

Die Wolkenpost.

Gesprochen in Klinger's Saale in Marienbad
am 14. Juli 1827.

(Vorausgeschickt wurde in einer kurzen Einleitung, daß auch Marienbad schon einen klassischen Boden habe, indem man die Bank zeige, wo Thibeaudeau, als der König von Holland hier war, den Plan zu seiner Geschichte Napoleons entwarf, und die Waldhöhe, auf welcher Göthe, der einige Jahre hintereinander hier am Kreuzbrunnen Stärkung und Genesung fand, seine Wolkenbetrachtungen angestellt hat.)

Dort oben, wo ein Graf aus Böhmens Gau'n *) mit hundert Maurern, Meistern und Gesellen ein wirthlich Haus an diesen Wunderquellen, die fünffach sprudeln, eilte zu erbau'n mit einem Wort, im Haus mit Weimar's Schilde, bestieg einst Göthe des Gebirges Kranz, **) sah, wie der Nebel dort im lustigen Tanz zum langen Wolkenstreif sich bilde, und wenn die Wolken sich mit Wolken ballten, lacht' er und sah in diesen Truggestalten die Blockbergteufelchen sich keck entfalten. Kurz, auf dem waldumkränzten Rücken, den hinter der Stadt Weimar wir erblicken, schuf sich, sah er sich nach den Wolken um, einst Göthe sein Observatorium.

*) Graf von Kletelsberg, noch jetzt Besitzer jenes Hauses, Vicepräsident des Landesguberniums in Prag und einer der großen Wohltäter des Marienbades.

**) Göthe hatte das Werk des Britten Howard über die Beobachtungen aus Wolkenzügen von ihm zugeschickt erhalten und verfolgte nun dessen Resultate. Er hat ausführlich darüber gesprochen in seiner Morphologie im 1sten Heft. Vergl. Göthe's Werke, neueste vollständige Ausgabe, Th. 4. S. 119.

Freund Bessel *) steig' hinauf, blick' in die Ferne, blick' in die Wolken, siehst Du keine Sterne, und werd' ein dritter Howard, wie der zweite sich seines Doppel-Weimar's dort erfreute, und Wolkendunst mit Frauengunst verglich, und beide messend, von hier selbst entwich.

Ich bin kein Göthe. Aber menschlich fühlt auch meine Brust, wenn so die Wolken ziehn, wenn das Gewitter sich im Dunstkreis kühl't, und die zerrissnen Wolken fliehn. Und wenn am Abend Purpur sie umsäumte, da stand ich oft, blickt' ihnen nach und träumte, daß sie als Boten von der Berge Rand hinsüßgen in mein liebes Vaterland, dort an der Elbe frisch umblühten Strand, auch wohl von Gästen deutsch Florenz genannt, und daß sie den Geliebten Grüße brächten, und wenn die Lieben freundlich mein gedächten, Buchstaben würden, von der Freundschaft Hand, am Himmelsbogen angeschrieben, und von der Sehnsucht Hauch getrieben verkündeten: Ich liebe meine Lieben!

Nun frag' ich Euch, Ihr reizerrüllten Frauen, die wir mit Lust bei diesem Mahle schauen, und deren Blick, wenn wir zum Brunnlein schleichen, des Bades Lebens müde Mühen weichen; ich frag' Euch, liebe Herr'n und theuern Freunde, die Ihr heut' bildet diese Es-Gemeinde: denkt Ihr nicht täglich dreimal an die Lieben, die in der Heimath Euch zurück geblieben, und hat Verlangen Euch nicht oft getrieben und habt Ihr dann nicht gleich geschrieben? Doch ist Euch wohl ein Zweifel aufgestiegen, ob auch aus diesen Wald-umsäumten Wänden die Briefe einen sichern Ausgang fänden,

*) Professor der Astronomie in Königsberg und hier täglich Beobachtungen anstellend von den Höhen des fürstl. Metternich'schen Forstgartens, wo jetzt auf Befehl des Fürsten ein Pavillon erbauet ist.